

# Fünf aus fünf geholt

**Fechten** | Fünf Medaillen in fünf Bewerben für die Fecht-Union-Mödling bei den österreichischen Meisterschaften der Junioren in Graz.

**Von Alexander Wastl**

Graz war als Austragungsort der österreichischen Meisterschaften der Junioren ein guter Boden für die Talente der Fecht-Union-Mödling. Mit fünf Medaillen aus fünf Bewerben konnten die Mödlinger eine tolle Ausbeute vorweisen.

Im Herrenflorett erfocht sich Max Schubert die Bronzemedaille. Tobias Grasnek kam mit Rang zehn knapp an die Top-Acht heran. Max Pointner erreichte den 13. Platz. Für Lukas König war unterdessen schon in der Vorrunde Schluss. In der Mannschaft konnte das Trio dann noch nachlegen. Nach einem Auftaktsieg gegen das zu favorisierende Team aus der Steiermark war im Finale aber die Luft ein wenig raus. Mit Silber erreichten Mödlings Fechter dennoch ein Top-Ergebnis. Im Damenflorett konnte Iris Margetich die Silbermedaille einheimen. Vivien Bögle schaffte es indes nicht in die Direktausscheidung.

Im Herrensäbel lief es dann wiederum optimal für die



Nicolaus Benedict (oben mitte) zeigte sich vor der WM bereits in Top-Form. Iris Margetich (unten l.) holte Silber im Damenflorett. Fotos: privat

Fecht-Union. Nicolaus Benedict zeigte sich zwei Wochen vor der WM in Verona in Top-Form und holte sich unangefochten den Sieg im Einzel. Aldar Mandzhiev kam auf Rang elf. Jakob Käferböck traf in der ersten Direkt-

ausscheidung auf Benedict und landete letztlich auf Rang 15. In der Mannschaft konnten sie dann aber erneut glänzen und holten sich nach Siegen gegen den WSC aus Wien und die steirische Mannschaft erneut Gold.